

Chemische Reinigung

Reparaturen Lagerung Tragezeit

D 85088 Vohburg
Neumühlstraße 12-14
Telefon 08457-7001
Fax 08457-7004
info@hf-sicherheitsklei-
dung.de

Seite 4

Die Wäsche ist normalerweise der Reinigung vorzuziehen.

Für die chemische
Reinigung übernehmen
wir keinerlei Haftung.

Bei unsachgemäßer Reinigung können Zubehörteile wie nachleuchtende Streifen, Aufdrucke usw. beschädigt werden.

Vor dem Reinigen bitte unbedingt ein Einzel-exemplar reinigen, um eventuelle Schäden zu vermeiden.

Im allgemeinen können bei der Chemischen Reinigung angewandte Verfahren verwendet werden. Zur Vermeidung von brennbaren Ablagerungen sollte auf die Verwendung von Reinigungsbeschleunigern verzichtet werden. Die Kleidung muß vor ihrer Wiederverwendung vollkommen lösungsmittelfrei sein. Bei Reflexstreifen Reinigungstemperatur max. 30° C. Behandlung nur im 2-Bad-Verfahren, Pflegesymbol für empfindliche Textilien. Trocknung bei max. 50° C.

Diese Kleidung sollte bei Rissen usw. fachmännisch repariert werden.

Bei Verletzung der was-
serdichten Multifunktions-
Membrane muß die
Kleidung genäht und mit
Spezial-Maschinen abge-
dichtet werden.

Am besten senden Sie die
Kleidung an HF.

Wir reparieren schnell und
kostenünstig.

Bekleidung aus Nomex kann wie jede andere Kleidung gelagert werden.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, ansonsten bleicht die Farbe aus.

Die Tragezeit hängt weitestgehend von der Beanspruchung ab. Selbst bei wöchentlicher Wäsche ist eine Tragedauer von mehreren Jahren möglich.

Schutzkleidung mit mäßiger Beanspruchung sollte nach 5 - 7 jähriger Tragezeit vom Hersteller überprüft werden.

Auch noch nach vielen Wäschen behält die Kleidung ihre flammhemmenden Eigenschaften.

Schutzkleidung, die durch
Flammenkontakt geschä-
digt ist, darf nicht zur wei-
teren Feuerbekämpfung
eingesetzt werden.

Ergänzt und geändert
27.3.2002 / 1.12.2003
EN 469 HF 95
Datei: Seite 6
FW Gebrauchsanweisun-
gen.QXD.

HF Sicherheitskleidung

Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

FW Einsatzjacke Profi Advanced von HF

Seite 1

Der Hersteller,
HF Sicherheitskleidung,
85088 Vohburg,
Neumühlstraße 12,
Telefon 08457-7001,
Fax 08457-7004,
erklärt hiermit, daß die
nachstehend beschrie-
bene neue PSA "Feuer-
wehr-Einsatzjacke Profi
Advanced" übereinstimmt
mit den Bestimmungen
der Richtlinie 89/686/
EWG und identisch ist mit
der PSA, die Gegenstand
der vom Österreichischen
Textil Forschungsinstitut,
Kennnummer 0534,
A-1050 Wien,
Spengergasse 20, ausge-
stellten EG-
Baumusterprüfbeschei-
gnung Nr. 31416 war.
Die PSA unterliegt dem
Verfahren nach Artikel 11
Buchstabe A der Richtlinie
89/686 EWG unter
Kontrolle der gemeldeten
Stelle Österreichisches
Textil- Forschungsinstitut.

Vohburg, den 07.12.2011

Bernd Bretthauer

Behandlungs- und Gebrauchs- instruktion für den Endverbraucher



Grenzen des Einsatzes der FW-Schutzbekleidung:

kein Chemikalien-Vollschutz, die Kleidung ist nicht gasdicht, Virendichtigkeit nicht gegeben, keine Hitzeschutzkleidung nach prEN1486, keine Schnittschutzbekleidung.

Aufgrund der retroreflektierenden Streifen wird eine gute Sichtbarkeit erreicht, wenn der Träger dieser Kleidung von einer Lichtquelle angestrahlt wird. Bei Fehlen einer Lichtquelle sorgen die nachleuchtenden Streifen für bessere Sichtbarkeit.

Dieses Bekleidungsteil ist Teil eines Schutzanzugs und muß mit entsprechenden Bekleidungsteilen kombiniert werden um einen Schutz nach EN 469 zu erreichen. Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten der Kleidung.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung für Feuerwehren sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und seit 15 Jahren bewährter Verarbeitung.

Außergewöhnlich hohe
Temperaturbeständigkeit
durch die Verwendung
von Nomex.

Schmilzt nicht, die Verkoklung setzt erst bei Temperaturen von über 300 bis 350° C ein. Das Gewebe bricht unter Beflammung nicht auf.

Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Wäschen.



HF Sicherheitskleidung

Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

bügeln oder auch
 Trocknen im Tumbler
 (Trockner) nach jedem
 Waschen reaktiviert diese
 wasserabweisenden
 Eigenschaften.
 Bügeln mit "2, Punkten".
 Nachschleudern
 nicht bügeln.
 Trocknen.
 Die Kleidung kann
 geschädigt werden.
 Behandlung im Tumbler
 (Trockner) mit max. 90° C
 Lufttemperatur reaktiviert
 die wasserabweisenden
 Eigenschaften. Keine
 sogenannten Trockner-
 tücher mit Weichspüler
 verwenden.
 60°
 ..
 X
 X
 X

Waschmaschine. Die Kleidung ist mit Fluorocarbonpolymeren ausgerüstet, damit der Ausrüststoff über längere Zeit hinweg wasser- und schmutzabweisend bleibt. Diese wasserabweisende Ausrüstung wird durch das Tragen als auch durch das Waschen langsam und verringert.

Vorbereitung zur Wasche:
Taschen leeren, Karabinerhaken entfernen oder in die Tasche stecken, Klettverschlüsse schließen.
Starke Verschmutzungen evtl. mit flüssigem Waschmittel konzentriert einreiben, 15 Minuten einwirken lassen.
Starke Verschmutzungen evtl. mit flüssigem Waschmittel konzentriert einreiben, 15 Minuten einwirken lassen.
Schwamm oder Tuch unter Verwendung warmer Seifenlauge vorreinigen.
Anschließend gründlich spülen.
Verteilte Klettverschlüsse mit kleiner Stahlbürste säubern.

Die eigenschonsten von
HF Sicherheitskleidung
können durch unsachge-
mäßige Behandlung beein-
trächtigt werden.
Zur Vermeidung von
Fremdablagerungen sollte
die Kleidung separat
gewaschen werden.
Die Kleidung bitte sauber
halten.
Öl-, Fett- und Staubab-
lagerungen können bren-
nen und die Funktion
beeinträchtigen.
Darauf achten, daß sich
keine brennbaren Rück-
stände von Pflegemitteln
auf der Kleidung ablager-
n.
Konzentrierte und/oder
heiße Säuren oder Basen
sowie starke
Oxidationsmittel greifen
Nomex an.

Isolations-Eigenschaften. Hitze-
Beständig gegenüber den
meisten flüssigen
Chemikalien, Treibstoffen,
Lösungsmitteln usw.
Ausgezeichnete dielektri-
sche Eigenschaften
(Isolator).
Sehr hohe Lebensdauer.
Sehr guter Tragekomfort.
Durch die Verwendung
der HF Multifunktions-
membrane ist die
Kleidung darüber hinaus:
Winddicht, wasserdicht,
atmungsaktiv. Sie bietet
Schutz vor Staub und
Partikeln, Schutz vor
Chemikalien (Spritz-
schutz gegen die meisten
Lösungsmittel, Säuren
und Laugen).

**Pflegeanleitung
für die
Waschmaschine
und die
industrielle
Wäsche**

Allgemeine Hinweise

Seite 3

Seite 2